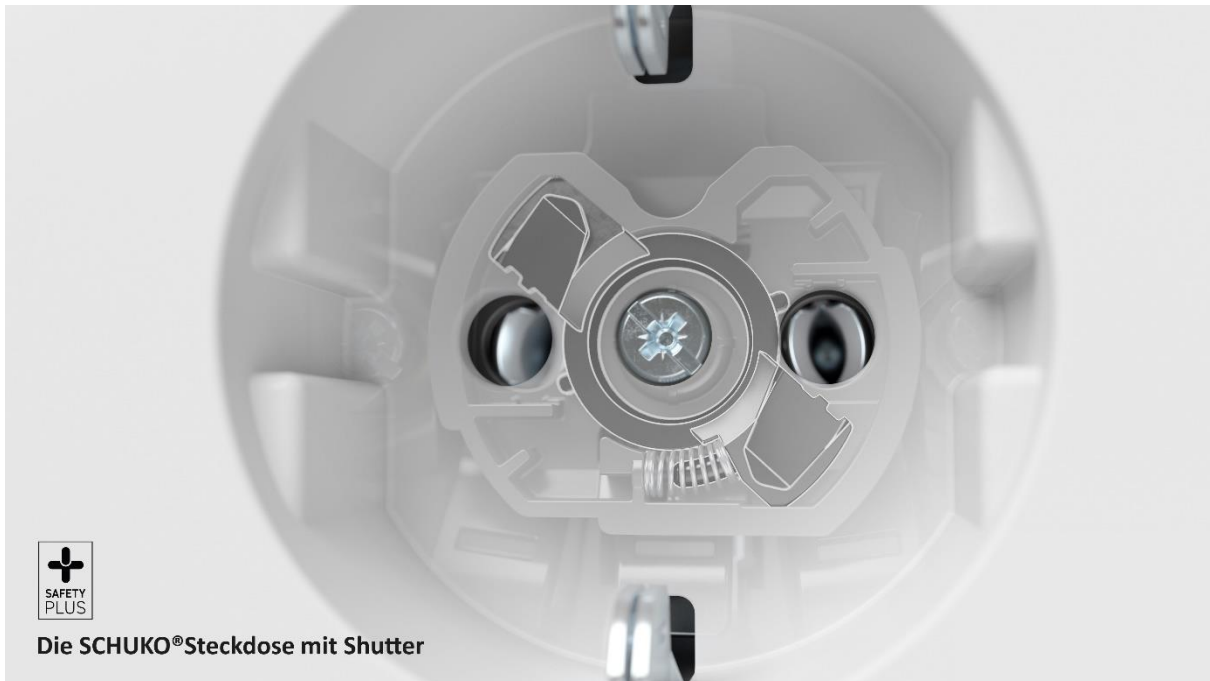




## Safety-Plus

### „Safety Plus“-SCHUKO-Steckdosen mit Shutter

Um auf die erhöhte Sicherheit von Steckdosen mit **Shutter** besser aufmerksam machen zu können, haben sich Berker, Busch-Jaeger, Gira, Jung und Merten by Schneider Electric zur Initiative „Safety Plus“ zusammengeschlossen.



Der Begriff „Shutter“ stammt aus der Foto- und Videotechnik, wo er den Verschluss in Kameras bezeichnet. Was er mit Steckdosen zu tun haben könnte, ist den meisten, die sich nicht professionell mit Elektrotechnik beschäftigen, aber kaum geläufig. Dabei bietet der Shutter in Steckdosen einen besonderen Mehrwert im Bereich der Produkt- und Nutzersicherheit, indem er so lange verschlossen bleibt, bis der für den bestimmungsmäßigen Gebrauch vorgesehene Stecker eingeführt wird. Auf diese Weise will der Shutter das Risiko verringern, dass Menschen mit spannungsführenden Teilen in Berührung kommen können und in der Folge möglicherweise einen Stromschlag erhalten.

Alle Steckdosen, die mit „Safety Plus“ gekennzeichnet sind, erfüllen durch konstruktive Maßnahmen die darüber hinaus gehenden erhöhten sicherheitsrelevanten Anforderungen der neu erschienenen [DIN VDE 0620:2021-02](#) und entsprechen damit dem aktuell akzeptierten Stand der Technik.

Gutes, sicheres Gefühl

„Safety Plus‘ bringt dies im Gegensatz zum sperrigen Begriff ‚Shutter‘ als ausdrückliches Versprechen für ein Mehr an Sicherheit und Schutz auf den Punkt“, sind sich die Initiatoren der herstellerübergreifenden Kommunikationskampagne einig. „Verbraucherinnen und Verbraucher können ein gutes, sicheres Gefühl haben, wenn sie sich für Steckdosen mit Shutter entscheiden.“ Dies gilt umso mehr, als alle hinter „Safety Plus“ stehenden starken Marken sowohl bei Fach- als auch bei Endkunden großes Vertrauen genießen und für ihre Qualitätsprodukte bekannt sind.